

Medio

Digitale Schnittstelle für Melody 1200!

Überblick:

Medio rüstet bei Melody 1200 verlustlose digitale Ein- und Ausgänge nach. Um die Installation zu verdeutlichen, muß vorab das Konzept von Melody1200 klar sein, da ein High-End Buskonzept auf dem Amiga ansonsten unbekannt ist. Melody1200 besteht aus zwei Karten, die wir Analog und Digitalteil nennen. Zwischen diesen Karten verläuft ein digitales Bussystem (AD/DA Wandlung erfolgt erst auf dem Analogteil) über ein Flachbandkabel. Auf dieses Bussystem kann u.a. Medio mittels zusätzlichem Flachbandstecker gesteckt werden. Natürlich muß der Anwender entsprechendes digitales Zubehör mit entweder Licht- oder Cinchschnittstellen besitzen. Serienkarten werden mechanisch für den Einsatz in Towergehäusen verändert sein.



Bild zeigt Vorabmuster von der HEW'99

Kurze Eckdaten:

- Ausgang 24bit : sowohl optisch als auch Cinch (potentialfrei) gleichzeitig
- Eingang 24bit : Softwarewahl zwischen beiden Anschlußarten
- ohne Rechnerbeteiligung (Auszug):
 - Analog-IN -> Digital-OUT + nach Bedarf. analoger Aufnahme per Software
 - + nach Bedarf direkter Analog-OUT
 - Digital-IN -> Analog-OUT
 - Digital-IN -> Digital-OUT + Analogeverarbeitung (bei gemeinsamer Abtastrate)
- Copybit u.a. lassen sich per Software auswerten und definieren
- Softwareseitig kann Melody mit 8, 16 oder 24bit arbeiten, was hardwareseitig wie schon bei der Analogausgabe auf 20bit (analog) bzw. 24bit (digital) erweitert wird.
- ausgefallene Geräte am Digitaleingang werden über Melody 1200 bzw. deren Software sofort gemeldet (Firmwareupgrade von Melody1200 ggf. nötig)
- Hardware ist A-Lan fähig (Audiovernetzung)

<http://www.katodev.de>
E-mail: info@katodev.de

KATO
Development Group